

Stellenausschreibung

Wissenschaftliche Mitarbeiter/in Vollzeit

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Das Kompetenzfeld Metropolenforschung in der Universitätsallianz Ruhr ist ein Wissenschaftsnetzwerk für inter- und transdisziplinäre Metropolenforschung der drei Partneruniversitäten Ruhr-Universität Bochum, Technische Universität Dortmund und Universität Duisburg-Essen mit dem Ziel der Vernetzung von ca. 100 beteiligten Professor/innen sowie mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Praxispartner/innen der Region in den Bereichen Forschung, Lehre und Transfer.

Der Lehrstuhl Urban and Metropolitan Studies am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum sucht gemeinsam mit dem Kompetenzfeld Metropolenforschung für den nächstmöglichen Zeitpunkt für einen Zeitraum von vier Jahren

eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter

in Vollzeit (TV-L 13; 100%).

Die Stelle umfasst zu 50 % die Geschäftsführung des Kompetenzfelds Metropolenforschung an der Ruhr-Universität Bochum und zu 50 % die Mitarbeit am Lehrstuhl Urban and Metropolitan Studies des Geographischen Instituts.

Die Stelle bietet im Rahmen der Mitarbeit am Lehrstuhl die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation und richtet sich sowohl an Promotionsinteressierte als auch an Postdocs.

Bewerbungen von Teilzeitinteressierten werden in das Auswahlverfahren einbezogen.

Der Umfang der Lehrverpflichtung richtet sich nach §3 der Lehrverpflichtungsverordnung NRW.

Aufgabenspektrum

- Organisation und Koordination der Geschäfte des Kompetenzfelds Metropolenforschung in Zusammenarbeit mit zwei Kolleg/innen der TU Dortmund und der Universität Duisburg-Essen

- Betreuung der beteiligten Wissenschaftler/innen und Begleitung wiss. Fragestellungen in ausgewählten Forschungsfeldern des Kompetenzfelds
- Veranstaltungskonzeption, -durchführung und -nachbereitung
- Pflege und Ausbau von Kooperationen mit Akteuren aus Wissenschaft und Praxis
- Mitarbeit bei Projektanträgen und Drittmittelwerbung
- Lehre in der Humangeographie im Umfang von 2 SWS pro Semester

Voraussetzungen:

- sehr guter Universitätsabschluss in der Geographie oder einer anderen Raumwissenschaft, inkl. einer mit mindestens sehr gut bewerteten Masterarbeit
- Interesse und Erfahrungen im Wissens- und Netzwerkmanagement
- Arbeits- und Interessenschwerpunkte in der Stadt- und Metropolenforschung, insbesondere in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: planungswissenschaftliche Governance-Forschung, Transformation metropolitaner Räume, integrierte und kooperative Quartiersentwicklung, regionale Schwerpunkte: NRW (insb. Ruhrgebiet) und/oder Ostasien (insb. Japan)
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ausgeprägte Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, große Umsetzungsstärke und Zuverlässigkeit

Wir wollen an der Ruhr-Universität Bochum besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Auch die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerber und Bewerberinnen sind herzlich willkommen. Fahrtkosten für ein eventuelles Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen – Bewerbungsschreiben, CV, Kopien von Zeugnissen, Textprobe (max. 10 Seiten) – richten Sie bitte per E-Mail **in einer pdf-Datei** bis zum **15.04.2018** an: **mona.ende@rub.de**

Prof. Dr. Uta Hohn
Ruhr-Universität Bochum
Geographisches Institut
Universitätsstraße 104, 2.23
44799 Bochum

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte
Mona Ende
Ruhr-Universität Bochum
Geographisches Institut
Telefon: +49 234 32-24373
Mail: mona.ende@rub.de / Bitte cc an: anne.rabe@rub.de